

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Beschreibung der Stadt Straßburg und des Münsters**

**Euting, Julius**

**Straßburg, 1898**

Wohnungen berühmter historischer Personen

[urn:nbn:de:bsz:31-247750](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-247750)

Wer sich für das alte Straßburg interessiert, wird am besten sich Rats erholen aus dem Werke von Fr. Piton, Strasbourg illustré, 2 Bde. Text mit Tafeln. Straßburg 1855, 4°, und dem von A. Seyboth, Das alte Straßburg, 1890 (Heitz), 4°.

Wohnungen berühmter historischer Personen:  
 Die beste Auskunft hierüber gibt das letzterwähnte reich ausgestattete Buch von A. Seyboth. Höchst verdienstlich sind auch die Forschungen von Joh. Froitzheim. Es wohnten: Salzmannsgasse 7: Joh. Gottfr. Herder 1770. — Schuhmachergasse 1: Johannes Sturm, Rektor der Schule 1555. — Knoblochgasse 13: Joh. Heinr. Jung-Stilling als Student. — Alter Fischmarkt 36: Goethe 1770. — Münsterplatz 4: Meister Erwin (?) 1284. — Schloßplatz 4: Johann III., König von Schweden 1578. — S. Marggasse 10: Joh. Reinh. Lenz 1774. — Finkweilerstaden 9: Landgräfin Karoline von Hessen-Darmstadt 1770. — Drachengasse 1: Kaiser Sigismund 1418 und Stanislaus Leszczyński, König von Polen 1725. — S. Niklausgasse 12: Georg Daniel Arnold, Dichter des Pfingstmontag, geb. 1780. — Goldgießen 14: Diebold Brant, der Vater von Sebastian Brant, 1450. — Rabenplatz 7: Dr. Varnhagen, Vater Varnhagens von Ense, 1719. — Schiffeleutstaden 1 „Zum Raben“: Herzog Jakob von Zweibrücken und Bittsch, † 1570, Herzog von Bayern 1573, Fürst von Sachsen-Lauenburg 1622, Herzog Karl von Lothringen 1631, General Gustav Horn 1632, Kanzler Drenstern 1634, Turenne 1647, die Prinzen Ferdinand und Leopold von Oesterreich 1659, König Johann Kasimir von Polen 1669, Friedrich der Große 1742, Kaiser Joseph II. nach 1777. — Wilhelmgasse 9: Wendling Dieterlein, Maler, 1585. — Schlachthausplatz 1: Kaiser Maximilian I. 1507. — Alter Weinmarkt: Ehrenfried Stoeber, August Stoeber, Adolf Stoeber. — Langestraße 22: Daniel Hirz, geb. 1804. — Große Kirchgasse 2: Wolfgang Capito, † 1541. — Münzgasse 30: Jean Pierre Clause, Erfinder der Gänseleberpastete, 1789. — Blauwolkengasse 11: Kaiser Friedrich III. 1473. — Blauwolkengasse 13: Graf Ernst von Mansfeld 1612. — Blauwolkengasse 17: Johann Wilhelm von Schwencki, Freiherr zu Hohenlandsperg, † 1583. — Blauwolkengasse 2: Culogius Schneider 1793. — Blauwolkengasse 16: Gustav Doré, Maler und Zeichner, geb. 1832. — Broglieplatz 4: Rudolf von Habsburg bei Ritter Burkhard von Mülenheim 1273, König Albrecht I. 1300, Friedrich von Die-

terich, erster Maire von Straßburg, in dessen Wohnung am 1. Juni 1792 zum erstenmal die Marseillaise gesungen wurde. — Broglieplatz 5: J. G. Humann 1819. — Luthofgasse 1: Kaiser Sigismund 1414. — Brandgasse 7: Hans Baldung Grien, † 1545. — Brandgasse 13: König Ludwig I. von Bayern, geb. 1786. — Brandgasse 15: Jakob Sturm von Sturmed 1529, Kurprinz Karl Emil von Brandenburg, † 1674. — Brandgasse 19: Hôtel du Prêtre royal Klinglin. — Judengasse 15: Kaiser Ferdinand I. 1562. — Stelzengäßchen 5: Kaspar Hedio 1539. — Münstergasse 21—23: Kaiser Maximilian 1462, 1496, 1511, 1516, Kaiser Karl V. 1552. — Goldschmiedsgasse 2: Daniel Specklin. — An den Gewerbslauben 39: Johann Fischart von Trier, genannt Menzer, Würzkrämer, 1529—1560, Vater Johann Fischarts des Schriftstellers. — St. Thomasplatz 5: Joh. Dan. Schoepflin. — Langestraße 132: Meister Hans Hirk, Maler, 1427.

In der Nähe des Züricherplatzes befindet sich ein Haus an der Stelle, „wo der Fuchs den Enten predigt“, so benannt nach einer daselbst angebrachten Tafel, die diese Situation darstellt, dabei der Vers:

Der Fuchs den Enden predigen thut,  
 Als meinet Ers mit ihnen gut.  
 Er singet Ihnen ein So Schön gesang  
 Bis er Sie am Kragen fang.  
 Er schmeichelt Jhn mit seinem Schwanz,  
 bis er sie fir an den Thanz.  
 Vnd wer den Fuchs-Schwanz streichen kan,  
 der ist beliebt bey Jederman.  
 Darum Nemet Euch wohl in acht,  
 Fuchs Schwänzen hat manchen in Leid bracht.  
 Vnd ist geschehen in diesem jahr. 1760.  
 Als der Fuchs bey den Enden war.